

Lerngruppe Scouts (Jahrgänge 7-9, Haus Geschichten)

Dokumentation zur Humboldtwoche im Schuljahr 2017/18 vom 13.-17. November 2017
an der Wilhelm-von Humboldt-Gemeinschaftsschule, Berlin

Wir die Scouts waren in der in der Humboldt-woche 2 Tage in Hamburg.

Am Dienstag um 8:00 Uhr haben wir uns am Hauptbahnhof getroffen und sind losgefahren. Als wir angekommen sind, haben wir unsere Sachen in der Jugendherberge abgelegt und sind ins Maritime Museum gegangen. Im Maritimen Museum wird das Thema Seefahrt behandelt. Das ganze Museum ist eine Privatsammlung.

Nach dem Besuch im Museum haben Schüler aus unserer Klasse eine Hafenführung gemacht, die sie vorher organisiert haben. Bei dieser Führung haben wir uns die Gegend rund um den Hafen und die Elbphilharmonie angeschaut und sind auch mit einer Fähre gefahren.

Nach diesem Ausflug sind wir zurück zu unserer Unterkunft gefahren.

Am nächsten Tag wollten wir eigentlich in den Park, aber es hat so stark geregnet, dass wir uns dagegen entschieden haben.

Also haben wir nur die von Schülern organisierte Altstadtführung gemacht.

Bei dieser Führung waren wir zum Beispiel im Rathaus, in verschiedenen Kirchen und beim Theaterschiff.

Da wir am Ende noch Zeit hatten, konnten wir noch einen kurzen Einkaufsbummel machen. Am Nachmittag sind wir dann mit dem Zug zurück nach Berlin gefahren.

Wir waren in Hamburg, weil wir mit offenen Augen durch die Stadt laufen, sie entdecken und nach den Spuren der Humboldts suchen wollten.

Jede Stadtführung wurde von einer Gruppe aus Schülern organisiert.

Genauso wie die Wege und Informationen zu den Museen.

Es wurde also im Prinzip alles außer die Zugfahrten und die Jugendherberge von Schülern geplant und organisiert.

Uns hat die Reise Spaß gemacht, nur war sie manchmal etwas kalt, weil es fast immer nur geregnet hat.

Ein Bericht von Oskar und Jette.



